Zeitschrift: Pädagogische Blätter: Organ des Vereins kathol. Lehrer und

Schulmänner der Schweiz

Herausgeber: Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

Band: 15 (1908)

Heft: 39

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 02.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

lädagogilme Mlätter.

Pereinigung des "Schweizer. Erziehungsfreundes" und der "Pädag. Monatsschrift".

Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz und des schweizerischen katholischen Erziehungsvereins.

Einfiedeln, 25. Sept. 1908.

nr. 39

15. Jahrgang.

Redaktionskommission:

ho. Rettor Keiler, Erziehungsrat, Zug, Präsident; die ho. Seminar-Direktoren Jakob Grüninger, Rickenbach (Schwyz), und With. Schuyder, digkirch, herr Lehrer Jos. Müller, Goßau (St. Gallen) und herr Clemens Frei zum "Storchen", Einstebeln.

Ginsendungen sind an letzteren, als den Chef-Redaktor, zu richten, Inserat-Aufträge aber an ho. haasenstein & Vogler in Luzern.

Abonnement:

Ericheint wöchentlich einmal und toftet jährlich fr. 4.50 mit Bortogulage. Beftellungen bei ben Berlegern: Eberle & Ricenbach, Berlagshanblung Einsiedeln.

Inhalt: Nach 50 Jahren. (Mit Bild) — Thurgauische Schulspnobe. — Zur Revision bes Erstehungsgesetzes vom Kt. Luzern. — Um Herrn Prof. Dr. F. W. Förster heimm. — Aus Kanstonen und Ausland. — Literatur. — Brieffasten der Redaktion. — Inserate.

Mach 50 Jahren.

Den 18. Sept. maren es 50 Jahre, daß Bius X. die hl. Briefterweihe empfing. Es ift schidlich, daß auch ein Schulblatt diefes Erinner= ungstages gebenkt; benn Bius X. war in allen Stellungen im besten Sinne schulfreundlich. —

Pius X. wirkte von 1858-67 im venezignischen Tombolo als Raplan, von 1869-75 als Pfarrer von Salzano, von 1875-84 als Seminarregens und Domherr von Treviso, von 1884-93 als Bischof von Mantua, von 1893-1903 als Kardinalspatriarch von Benedig und seit 1903 als Papst. Der Seeleneifer des Kaplans, die Mildtätigfeit bes Pfarrers, die Klugheit und der Weitblick des Regens, der gelunde Reformeifer des Bischofs, die praktisch=soziale Arbeit des Patriarchen: all' das ist bekannt und zeichnet Pius X. als Jugendfreund, Lehrer und Erzieher ber ihm jeweilen Anvertrauten. -

Bom Papfte nun einige Worte. Was Bius X. als Papft anftrebt,